

Erfahrungen zu Serversystemen an Schulen

Beitrag von „goeba“ vom 30. November 2018 12:18

Hi,

das ist jetzt hier mehr was für die Spezialisten. Leider sind entsprechende "Spezialforen" aber teilweise inaktiv, teilweise zu technisch, daher frage ich hier.

Es sollen sich bitte nur erfahrene Nutzer melden, Nutzer, die erst einen oder zwei Beiträge hier geschrieben haben, werden aus dem Faden gelöscht bzw. gesperrt (Mitteilung der Moderation auf meine Anfrage hin), insbesondere dann, wenn die Beiträge einen Werbelink enthalten.

Wir werden voraussichtlich nächstes Jahr im Sommer unser Serversystem wechseln müssen, da wir mit dem Support der bisherigen Firma nicht zufrieden sind.

Mich interessieren insbesondere Erfahrungen zu folgenden Systemen:

- IServ
- Univention Corporate Server (ucs@school)
- LinuxMuster

Der Server sollte sowohl die üblichen Aufgaben im Schulnetz (Fileserver, Printserver, Nutzerverwaltung, Klassenarbeitsmodus, Netzfilter usw.) übernehmen als auch die Kommunikation nach außen (Mailserver, Dateiaustausch, ggf. Clouddienste wie Owncloud, vieles weitere ist denkbar).

Eine Besonderheit unserer Schule ist, dass die meisten unserer Clients mit Linux laufen. Die Unterstützung von Linuxclients ist daher wichtig für uns (das ist z.B. eine Sache, die bei IServ nur halbherzig umgesetzt scheint), wir haben aber auch Windows-Clients. Der ganze Bereich mobiles Lernen wird in Zukunft auch eine größere Rolle spielen.

Vielleicht gibt es ja auch noch ganz andere Systeme, die das anbieten.

Mich interessieren hier Rückmeldungen aus der Praxis, insbesondere auch für den Fall, wenn mal etwas nicht läuft (Support, Antwortzeiten, Lösungen).

Ich selbst und unser IT-Team hat weitreichende Linux-Kenntnisse. Wir haben also kein Problem damit, auch mal auf der Kommandozeile was einzutippen oder ein Skript zu starten. Was wir aber nicht wollen, ist alles mögliche selbst zu implementieren - das sollte dann schon die Firma machen, ggf. gegen Extrabezahlung. Oder, anders ausgedrückt: Ich könnte das, ich will aber nicht. Ich bin nicht Lehrer geworden, um dann Admin unter miesen Bedingungen zu sein, ich möchte mich auf meine pädagogische Arbeit konzentrieren. Etwas Gefrickel ist ok, aber nicht viel!

Bei LinuxMuster (was ja keine Firma, sondern ein Verein ist) wäre noch zusätzlich interessant, ob Ihr da Firmen habt, die Support machen.

Dank + Gruß!